
Bei niedrigem Inzidenzwert

Tourismusbeauftragter rechnet mit Sommerferien im Ausland

25.02.2021, 17:59 Uhr | dpa



Urlaub am Meer: Können die Deutschen trotz Coronapandemie ihren Urlaub auf einer Insel im Mittelmeer verbringen? (Quelle: kkoszowski/Getty Images)

Die Corona-Pandemie schränkt das Leben derzeit weltweit ein. Mehrere Länder gelten als Risikogebiete. Wird das Reisen im Sommer wieder möglich sein?

Der Tourismusbeauftragte der Bundesregierung, Thomas Bareiß, erwartet, dass trotz Corona-Pandemie in diesem Jahr relativ problemlos Sommerferien im Ausland möglich sein werden. "Ich hoffe, dass bis Sommer die meisten Deutschen geimpft sind und auch ins Ausland verreisen können", sagte der CDU-Abgeordnete der "Bild"-Zeitung.

Bareiß warnt davor, Reisen unnötig schwer zu machen

Er sehe keinen Grund, warum man beispielsweise nicht auf Mittelmeer-Inseln reisen könne, wenn der Sieben-Tage-Inzidenzwert dort unter 35 liege. Bareiß warnte davor, Reisen unnötig schwer zu machen. "Wir können die Menschen ja nicht dauerhaft zu Hause festhalten."

Auf den spanischen Balearen 150 – zu denen auch die von Deutschen besonders geschätzte Insel Mallorca gehört – war der Sieben-Tage-Inzidenzwert zu Beginn der Woche unter die Marke von 50 gefallen. Dies bedeutet, dass binnen sieben Tagen pro 100.000 Einwohner weniger als 50 neue Infektionen gemeldet wurden.

Die 50er-Marke ist eines der Kriterien für die Einstufung als Risikogebiet durch das Robert Koch-Institut. Seit Mitte August vergangenen Jahres gilt auf dieser Grundlage für Spanien mit den

Balearen eine Reisewarnung des Auswärtigen Amts. In Deutschland lag der Sieben-Tage-Wert am Mittwoch knapp unter 60.

Nachrichtenagentur dpa

[zum Artikel](#)